

Presseinformation

**Wartburg-Sparkasse engagiert sich im Kampf gegen Blutkrebs**

***47 Blutkrebspatienten weltweit bekommen durch die Aktion der Wartburg-Sparkasse eine zweite Lebenschance.***

Am 18. März 2019 fand in der Hauptstelle der Wartburg-Sparkasse in der Eisenacher Karlstraße die alljährliche Personalversammlung für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Wartburg-Sparkasse statt. Im Rahmen dieser Veranstaltung riefen der Vorstand, der Personalrat und das Gesundheitsteam der Wartburg-Sparkasse gemeinsam zur Teilnahme an einer Registrierungsaktion bei der Deutschen Knochenmark-Spenderdatei (DKMS) auf. Die Wartburg-Sparkasse wollte die DKMS bei der Suche nach geeigneten Spendern gern unterstützen und damit natürlich auch betroffenen Patienten Hoffnung geben und helfen. Bereits vor Beginn der Personalversammlung informierten sich viele Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen über die Möglichkeiten der Knochenmarkspende und ließen sich registrieren.

Alle 15 Minuten erkrankt in Deutschland ein Mensch an Blutkrebs. Darunter befinden sich viele Kinder und Jugendliche. Blutkrebs ist der Sammelbegriff für eine Reihe schwerwiegender Erkrankungen des blutbildenden Systems. Eine Stammzellentransplantation ist für viele Patienten oft die letzte oder einzige Chance auf Leben. Nur für rund ein Drittel der Blutkrebspatienten kann ein geeigneter Spender innerhalb der eigenen Familie gefunden werden. Kommt aus der Familie niemand in Frage, wird ein Fremdspender gesucht.

Das Interesse und die Spendenbereitschaft in der Belegschaft der Wartburg-Sparkasse waren enorm. Sie führte die Spendenaktion in Eigenregie durch. Die Personalratsmitglieder und die Mitglieder

Für weitere Informationen:

Volker Weber

Wartburg-Sparkasse

Vertriebsmanagement

Rennbahn 6

99817 Eisenach

Telefon 03691/685-7722

Telefax 03691/685-7799

E-MAIL [volker.weber@wartburg-sparkasse.de](mailto:volker.weber@wartburg-sparkasse.de)

des Gesundheitsteams standen den spendenwilligen Mitarbeitern bei der Spendenabgabe hilfreich zur Seite.

Am Standort Bad Salzungen erhielten die Angestellten am folgenden Dienstag die Möglichkeit, sich ebenfalls in die Spenderdatei aufnehmen zu lassen.

Insgesamt 47 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ließen sich für die DKMS registrieren unter Ihnen auch der Vorstandsvorsitzende der Wartburg-Sparkasse, Tino Richter. Das bedeutet, dass sich im Rahmen dieser Aktion mehr als jeder zehnte Mitarbeiter der Wartburg-Sparkasse als Stammzellenspender zur Verfügung gestellt hat. Darüber hinaus sind eine Reihe von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bereits seit Jahren bei der DKMS registriert.

Im Kampf gegen den Blutkrebs zählt jeder Euro! Daher hat sich der Vorstand der Wartburg-Sparkasse sehr gern bereit erklärt, die Kosten in Höhe von 35,00 Euro, die für jede einzelne Registrierung anfällt, komplett zu übernehmen und so die wertvolle Arbeit der DKMS auch finanziell zu unterstützen.



**Gemeinsam gegen Blutkrebs – auch sie waren mit dabei: Sascha Berger, Vera Hohmann und Patrick Tamm, Mitarbeiterin und Mitarbeiter der Wartburg-Sparkasse. (v.l.n.r.)**

**Foto: Joachim Preß**